



SCHWEDT *er* Stadtjournal **LEBEN**

Das Amtsblatt für die Stadt Schwedt/Oder
„Schwedter Rathausfenster“ als Beilage zum Herausnehmen!

INHALT

- 2** Was weißt du über Schwedt?



- 3** Tolle Rabatte für die ganze Familie

- 4** Architektur erleben – Architektur treffen

- 5** Sommer-Ferien-Tipps

- 7** Denkmalführer der Stadt Schwedt/Oder

- 8** Schwedt in den 1960er Jahren

- 8** Mit Passion in den Sommer

- 10** 50 Jahre Turen in Schwedt

- 13** Wir gratulieren

- 14** Veranstaltungen

STADTVERWALTUNG SCHWEDT/ODER

↘ Allgemeine Sprechzeiten

DI 09:00–12:00 und 13:00–18:00 Uhr
DO 09:00–12:00 und 13:00–15:00 Uhr
FR 09:00–12:00 Uhr

↘ Verwaltungsgebäude

Rathaus

Lindenallee 25–29

Rathaus Haus 2

Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5

Alte Fabrik

Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 12

Auf Entdeckungstour durch die Stadt

SECHS WOCHEN FERIENSPASS IN SCHWEDT



» Diese Sommerferien werden garantiert nicht langweilig! Vor allem dann nicht, wenn Ihre Kinder im Grundschulalter, beim Agenda Diplom mitmachen. Agenda Diplom? Das ist eine kostenfreie Ferienaktion für alle Schwedter Grundschülerinnen und Grundschüler.

Während der Sommerferien öffnen Vereine, Unternehmen, Institutionen sowie Politiker und viele andere ihre Türen, um den Kindern ihr Können auf spielerische Art und Weise zu vermitteln.

Im Klartext: die Kinder können Abenteuer erleben, Neues ausprobieren und experimentieren. So können sie sich zum Beispiel mit Politikern treffen, die den Fragen der Kleinsten Rede und Antwort stehen oder an einer spannenden Detektivprüfung teilnehmen. Wer einmal das Feuerwehrmuseum und das Theater besuchen

möchte, erhält im Sommer die Chance. Aber auch eine lustige Bootsfahrt oder Yogaübungen werden im Rahmen des Schwedter Agenda Diploms angeboten.

Insgesamt finden in diesem Jahr in den Sommerferien 91 Veranstaltungen

von 55 Veranstaltern statt. So können insgesamt mehr als 890 Plätze vergeben werden. Und das Beste daran ist, dass mehrere Anmeldungen möglich bzw. sogar erwünscht sind. Jedes Kind, das an mindestens vier Veranstaltungen



Eine Onlineversion des Heftes ist unter www.mgh-schwedt.de und unter www.schwedt.eu verfügbar.

teilnimmt und fleißig Stempel sammelt, erhält im Rahmen des Stadtfestes „750 Jahre Schwedt“ das Agenda Diplom, in Form einer Urkunde.

Da die Plätze für einzelne Veranstaltungen begrenzt sind, heißt es schnell sein. Alle Veranstaltungstermine wurden in einer Broschüre veröffentlicht, die seit dem 19. Juni in den Schwedter Grundschulen ausliegen. Zusätzlich gibt es ein paar Exemplare der Broschüre im MehrGenerationenHaus im Lindenquartier.

INFO

Sara Meeden und Franziska Wenngatz
MehrGenerationenHaus

im Lindenquartier
Bahnhofstraße 11 b

☎ 03332 835040

Onlinebroschüre: www.mgh-schwedt.de
oder www.schwedt.eu

Investor Center Uckermark (ICU)

Berliner Straße 52 e, Telefon: 5389-0,
www.ic-uckermark.de

Beratung der IHK für Unternehmer und Existenzgründer:

jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat,
10:00–16:00 Uhr: Voranmeldung unter
03334 2537-25

Beratung der ILB für Unternehmer und Existenzgründer:

jeden 2. Donnerstag im Monat, 10:00–
13:00 Uhr: Voranmeldung unter
0331 660-1657

Beratung der ZukunftsAgentur Bran- denburg GmbH (ZAB Arbeit), Regional- büro für Fachkräftesicherung Nordost- brandenburg:

jeden 3. Donnerstag, 10:00–16:00 Uhr,
Termine unter 03334 59-414

Felsenstädtchen Pottenstein

Wandern & Einkehren im
Einklang mit der Natur



Freizeitzentrum in Nordbayern
und HÖCHSTE BRAUEREIDICHTE
DER WELT!

Faszinierend: TEUFELSHÖHLE



Infos: Tourismusbüro
91278 Pottenstein
Tel. 09243/708-41, - 42
info@pottenstein.de
www.pottenstein.de


**FRÄNKISCHE
SCHWEIZ**

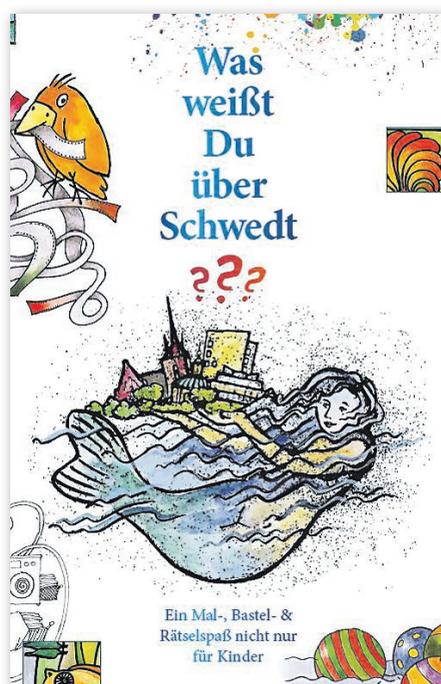
Was weißt du über Schwedt?

MAL-, BASTEL- UND RÄTSELHEFT MIT GEWINNSPIEL

» Das Lokale Bündnis für Familie
„Familienfreundliches Schwedt“ hat
anlässlich des 750-jährigen Jubiläums
der Stadt Schwedt/Oder ein Mal-, Bastel-
und Rätselheft herausgebracht und zum
Family Day den Familien und Kindern
präsentiert.

Auf zwölf Seiten können kleine und
große Schwedterinnen und Schwedter
auf spielerische Art Interessantes über
Angebote und Möglichkeiten in ihrer
Heimatstadt erfahren. In einem Bilder-
rätsel zu Räuber Hotzenplotz gilt es
Unterschiede zu finden und im Zahlen-
spiel zum öffentlichen Nahverkehr
entdeckt man Wissenswertes zur UVG.
Im Mittelteil des Heftes wartet sogar ein
kleines Würfelspiel auf ihre Nutzer. Und
Bastelfreunde haben ihre Freude an
einem Puzzle zu Asklepios, dem griechi-
schen Gott der Heilkunst, mit seinen
Tieren.

Zusätzlich zum Raten, Basteln und
Malen können attraktive Preise gewon-
nen werden, so zum Beispiel eine Fahrt
für zwei Personen nach Potsdam inklusi-
ve Besuch des Karls Erlebnisparcs oder
einen Erlebnisaufenthalt im „AquariUM“
oder Familienkarten für die Vorstellung
„Räuber Hotzenplotz“ an den Uckermär-
kischen Bühnen Schwedt. Die Teilnahme
am Gewinnspiel ist bis zum 1. Septem-



Das Mal-, Bastel- und Rätselheft hat die
Prenzlauer Grafikerin Ines Schwarz entwi-
ckelt und illustriert.



Allein oder gemeinsam mit Freunden kön-
nen die Rätsel und Spielereien im Heft gelöst
werden.

ber 2015 möglich. Die Verlosung der
Preise findet zum Stadtfest am Sonntag,
dem 27. September 2015, um 14:30 Uhr
auf der Bühne Bollwerk statt. Die Hefte
sind an folgenden Stellen

- im Kundenzentrum der Stadtwerke
Schwedt GmbH,
 - im Erlebnis- und Freizeitbad „Aquari-
UM“,
 - im Kino „FilmforUM“,
 - am Kundenempfang der Wohnbauten
GmbH Schwedt und WOBAG e. G.,
 - im Schwedter Frauenzentrum
und zu folgenden Veranstaltungen
sowie Terminen
 - zum Kinderfest im „AquariUM“ am
26. Juni 2015,
 - zum Sommerfest „20 Jahre National-
park“ am 4. Juli 2015 in Criewen,
 - beim Wohnbauten Frühschoppen mit
Blasmusik am 30. August 2015,
 - und zu den Sommer-Kinder-Vorstel-
lungen „Der Räuber Hotzenplotz“,
„Pinocchios weiter Weg zur Schule“,
„Max und Moritz“ in den Uckermärki-
schen Bühnen Schwedt
- erhältlich.

Der kleine Rätselspaß entstand auf Ini-
tiative der Stadt Schwedt/Oder in
Zusammenarbeit mit dem Lokalen
Bündnis für Familie Schwedt und ist ein
Gemeinschaftsprojekt der Wohnbauten
Schwedt GmbH, der Uckermärkischen
Verkehrsgesellschaft mbH, der Ucker-
märkischen Bühnen Schwedt, des Kinos
„FilmforUM“, des Oder-Centers, des
Erlebnis- und Freizeitbades „AquariUM“,
der Stadtwerke Schwedt GmbH, des
Asklepios Klinikum Uckermark und der
WOBAG Schwedt eG. (öa)

Tolle Rabatte für die ganze Familie

FAMILIENPASS BRANDENBURG ERSCHIENEN

» Der beliebte Freizeit- und Ausflugsplaner für Familien ist auch in diesem Jahr wieder pünktlich zu den großen Sommerferien erschienen. Der 390-Seiten starke Pass ist vom 1. Juli 2015 bis zum 30. Juni 2016 gültig. Er ist ab sofort landesweit im Handel erhältlich und kostet 2,50 Euro pro Stück. Es ist bereits die 10. Auflage. Wie in den Vorjahren wurde er in enger Kooperation von Familienministerium, Tourismus-Marketing Brandenburg (TMB) und Freizeitangebietern erstellt.

Von Abenteuerpark bis Zoo – gewährt der Familienpass Preisnachlässe von mindestens 20 Prozent auf den normalen Eintrittspreis bzw. 10 Prozent auf vorhandene Familienrabatte. Dazu enthält er über 180 Kinderfreikarten. Übersichtlich und farblich geordnet lassen sich alle 626 Angebote aus Brandenburg und Berlin einfach und schnell nach Thema und Ort auffinden. Jeder Eintrag enthält eine Kurzbeschreibung, die Angabe von Normalpreisen und Familienpass-Rabatten, Hinweise zu Öffnungszeiten und Anfahrten mit der Bahn sowie die Kontaktdaten des Anbieters.

Anfang Juni stellten Brandenburgs Familienministerin Diana Golze und TMB-Geschäftsführer Dieter Hütte im Filmuseum Potsdam den Pass vor und überreichten dort die ersten druckfrischen Exemplare an Schülerinnen und



Foto: TMB-Fotoarchiv/Steffen Lehmann



Familienministerin Diana Golze mit Schülern der Grundschule „Ludwig Renn“ bei der Vorstellung des Familienpasses 2015/2016

Schülern der Potsdamer Grundschule „Ludwig Renn“. Golze sagte: „Mit seinen zahlreichen Ideen ist der Familienpass Brandenburg der ideale Begleiter für jeden Familienausflug. Und es gibt sehr viel zu entdecken in Brandenburg. Ob Kultur, Sport, Natur oder Freizeit, für jeden Geschmack ist etwas dabei. Mit seinen vergünstigten Angeboten erleichtert es der Familienpass vor allem kinderreichen Familien und Alleinerziehenden, etwas zusammen mit ihren Kindern zu unternehmen. Ausflüge und gemeinsame Aktivitäten sind für die Entwicklung von Kindern ganz besonders wichtig. Deswegen unterstützt der Pass die

soziale und kulturelle Teilhabe aller Familien im Land Brandenburg.“ Der neue Familienpass lockt auch wieder mit einem großen Gewinnspiel. Es winken rund 260 Preise von 124 Rabattanbietern: von Eintrittskarten über Ausflüge bis zum Familienwochenende. Von Juli bis Dezember findet jeden Monat eine Auslosung statt. (öa)

INFO

Erhältlich im Zeitschriftenhandel, in der Tourist-Info, beim Lokalen Bündnis für Familie, in Buch- und Spielzeughandlungen oder bestellbar im Internet www.familienpass-brandenburg.de

Historisches Biwak zur 750-Jahr-Feier

BELAGERUNG DES HUGENOTTENPARKS

» Das 1. Königlich Preußische Gardear tillerieregiment Landin gestaltet im Rahmen der 750-Jahr-Feier im historischen Teil des Europäischen Hugenot-



Foto: Thomas Grösch

Truppe des 1. Königlich Preußischen Gardear tillerieregiments zu Fuß Compagnie Nr. 1

tenparks ein historisches Biwak. Während des ganzen Festwochenendes spielt sich dort das Lagerleben ab, wie es vor 200 Jahren zu Zeiten der Napoleonischen Befreiungskriege einmal gewesen sein könnte. Reiter und Soldaten lassen sich an ihren Feuerstellen und Schlafplätzen über die Schulter schauen, Marketendervolk wird mit Besuchern ins Geschäft kommen wollen und für die kleinen Gäste werden Basteleien vorbereitet. Feldschmiede, Handwerks- und Informationsstände erwarten viele neugierige Besucher. Neben dem Landiner Regiment werden außerdem die Lebuser Landwehr, die Freidragoner

Ungerland, die Lützwitzer Jäger, die Sächsischen Jäger, die 6-pfündige Fußbatterie Nr. 16 von Spreucht, die Freien Jäger Bernau, die preußischen Pioniere und die preußische Kavallerie vor Ort sein. Eine spannende historische Entdeckungsreise ist im Park neben den Bühnen zu erwarten. Und beim Festumzug am Sonntagvormittag werden die Regimenter im Bild „Napoleonische Befreiungskriege“ aufmarschieren. (fb7)

INFO

www.schwedt.eu/750
www.garde-landin.de

Architektur erleben – Architekten treffen

TAG DER ARCHITEKTUR AM 28. JUNI 2015

» Am letzten Sonntag im Juni, dem 28. Juni 2015, ist bundesweit Tag der Architektur 2015. In Brandenburg werden wieder 42 Objekte und Freianlagen vorgestellt, die beispielhaft zeigen, was alles an Architektur, Landschafts- und Innenarchitektur zwischen der Prignitz und der Uckermark, zwischen Potsdam und der Lausitz in den letzten drei Jahren entstanden ist.

Architekten schaffen Räume. Die Wortmarke der Brandenburgischen Architektenkammer drückt das aus, was die Architekten tagtäglich an Ideen entwickeln und in der Realität umsetzen. Sie schaffen Räume in vielschichtigem Sinne. Räume zum Verweilen, Ausruhen, Repräsentieren, Verkaufen, Überzeugen, Feiern, Kochen, Spielen, Warten, Nachdenken, Forschen, Operieren, Schlafen, Denken, Lernen, Zuhören, Arbeiten, Erinnern, Beten, Reden, Trauern, Überwachen, Bedanken, Essen, Genießen, Staunen und vielem mehr. Räume können Freiräume, Stadt- und Straßenräume oder Innenräume sein. Das Schaffen von Räumen setzt Kreativität, Vorstellungs- und Einfühlungsver-



Der Berlischky-Pavillon ist insbesondere bei Paaren für Trauungen sehr beliebt.

mögen voraus, besonders wenn es darum geht, die Ideen des Bauherrn aufzunehmen und diesen eine Gestalt zu geben.

Die Brandenburgische Architektenkammer ruft zur Besichtigung auf, sich am Tag der Architektur ein Bild von den vielen Möglichkeiten der realisierten

Ideen zu machen. Die Objekte können den ganzen Tag über besichtigt werden und eine fachkundige Führung findet jeweils um 13, 15 und 17 Uhr statt. Da erklären Ihnen die Architekten und Bauherrn ihre Ideen und Konzepte gerne näher.

Die Stadt Schwedt/Oder präsentiert an diesem Tag den Berlischky-Pavillon. Die nach dem Baumeister Georg Wilhelm Berlischky benannte markgräfliche Kirche und Ruhestätte wurde im Bau 1779 vollendet. Die Außenansichten sind barock gegliedert und durch hohe Rundbogenfenster mit feiner Sprossengliederung durchbrochen. Die Dachkonstruktion ist über dem ovalen Grundriss abgebunden und mit einer polygonalen Laterne gekrönt. 2001 beginnend wurde das Gebäude schrittweise bis 2013 in Außenhülle und Innenraum denkmalgerecht saniert. (öa)

INFO

Führungen jeweils um 13, 15 und 17 Uhr
Berlischky-Pavillon, Lindenallee 26
<http://www.tag-der-architektur.de>

Stadtbibliothek Schwedt mit Qualitätssiegel

DEMOGRAFIEPREIS VERGEBEN

» Seit dem 26. Februar 2015 bieten die vier großen Bibliotheken der Uckermark in einem gemeinsamen Verbund die ONLEIHE an. Der Bibliotheksnutzer kann online Bücher, Zeitschriften, Hörbücher und Filme digital ausleihen.

Nun wurde das Projekt unter dem Titel „Demografiefeste Bibliotheken Uckermark“ vom Land Brandenburg bzw. seiner Staatskanzlei ausgezeichnet. Die Bibliotheken arbeiten in einem losen Verbund „Bibliotheken der Uckermark“

zusammen, auch um solche Projekte wie die Onleihe logistisch und finanziell zu stemmen. Denn besonders die Uckermark ist vom demografischen Wandel betroffen, verursacht durch sinkende Geburtenzahlen, steigende Lebenserwartung sowie den Fortzügen aus der Region. In Brandenburg ist mit viel Engagement eine Vielzahl von Ideen entstanden, mit denen die Menschen ihr lokales Umfeld den demografischen Herausforderungen anpassen. Der

„Marktplatz der Möglichkeiten“ bietet eine Plattform, um solche Projekte vorzustellen und eine Übertragung in andere Regionen zu initiieren.

Die Staatskanzlei des Landes Brandenburg zeichnete das Projekt „ONLEIHE – demografiefeste Bibliotheken in der Uckermark“ als Demografie-Beispiel des Monats Mai aus. Im Rahmen dieser Reihe werden regelmäßig „gute Lösungen“ auf unterschiedlichen Feldern des demografischen Wandels geehrt, um Ideen zu sammeln, Anregungen zu veröffentlichen und zum Nachahmen anzuregen.

Dazu war der Chef der Staatskanzlei (CdS), Herr Rudolf Zeeb, am 21. Mai 2015 in Prenzlau, um sich persönlich vor Ort ein Bild von dem Projekt zu machen und die Auszeichnung vorzunehmen. Jede Bibliothek bekam eine Urkunde, die sicherlich einen Ehrenplatz in den Bibliotheken findet. (öa)



Der Chef der Staatskanzlei, Staatssekretär Rudolf Zeeb, überreichte die Auszeichnung „Demografie-Beispiel“ bei einem Besuch in Prenzlau.

INFO

www.demografie.brandenburg.de



Die Stadtbibliothek Schwedt/Oder informiert

Bücherwürmer, wo seid ihr?

SOMMERLESECLUB STARTET

» In den Sommerferien schon was vor? Sei dabei und werde Mitglied im SommerleseClub (SLC) der Stadtbibliothek Schwedt/Oder. Viele neue Bücher warten auf dich als Clubmitglied!

Und so funktioniert der SommerleseClub: Lies in den Ferien mindestens drei Bücher aus der Bibliothek. Erzähle in der Bibliothek von deinen Leseabenteuern. Für jedes gelesene Buch gibt es einen Stempel in deinem Leseloggbuch, ab drei gelesenen Büchern bekommst du ein Zertifikat, das du deinen Lehrern vorlegen kannst.

Start ist am Dienstag, dem 7. Juli 2015, du kannst dich ab diesem Tag für den SLC anmelden und auch gleich die ersten Bücher ausleihen. Die ausgefüllten

Leseloggbücher müssen bis Freitag, dem 4. September 2015 in der Bibliothek abgegeben werden.

Und am Freitag, den 18. September 2015 startet um 16 Uhr auch schon die große Abschlussparty, bei der die Zertifikate ausgegeben werden und die fleißigsten Leser ihre Preise bekommen.

INFO

Geöffnet von Di bis Fr von 10 bis 18 Uhr
Stadtbibliothek Schwedt
im Ermelerspeicher
Lindenallee 36
☎ 03332 23249
www.schwedt.eu/stadtbibliothek

Manga-Workshop

Am Mittwoch, dem 15. Juli 2015, um 15:00 Uhr findet im Rahmen des SommerleseClubs ein Manga-Workshop mit Anja Stanzl statt. Interessierte Kinder und Jugendliche haben die Möglichkeit, der Künstlerin beim Zeichnen über die Schulter zu schauen und selbst Figuren auf dem Papier festzuhalten. Ein Austausch über die faszinierende Welt der japanischen Comics, japanischen Kultur bis hin zum Cosplay – der typisch japanischen Darstellung von Manga- oder Anime-Figuren – darf natürlich auch

nicht fehlen. So entsteht für einen Nachmittag ein Manga-Café, ein sogenanntes Manga-Kissa, in der Stadtbibliothek Schwedt. Aus dem Bestand der Stadtbibliothek laden Mangas zum Lesen ein, dazu Bücher, aus denen man lernen kann, wie man Mangas zeichnet und andere Literatur über Japan. Dazu gibt es grünen Tee und japanische Süßigkeiten.

Hinweis: Bitte, wenn vorhanden, eigene Zeichnungen mitbringen und vorher anmelden.

Die Volkshochschule Schwedt/Oder informiert



Vorbereitungen für das neue Semester 2015/2016

» In diesen Tagen werden die Lehrveranstaltungen und Kurse des Semesters 2014/2015 an der Volkshochschule Schwedt/Oder beendet. Die Mitarbeiterinnen und Lehrkräfte der Volkshochschule arbeiten intensiv am neuen Programm der Volkshochschule, welches Ende Juli in gewohnter Druckform (Heft) erscheinen wird.

Anmeldungen für das neue Semester sind ab Dienstag, dem 18. August 2015 ab 9:00 Uhr möglich. Sie können persönlich, telefonisch, schriftlich oder auch im

Internet unter erfolgen.

Start für die ersten Lehrveranstaltungen ist Montag, der 14. September 2015.

INFO

Volkshochschule Schwedt/Oder
im Haus der Bildung und Technologie
Berliner Straße 52 e
☎ 03332 23333 oder 834911
www.schwedt.eu/vhs

Stadtbibliothek Schwedt informiert



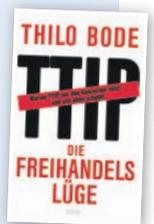
Medientipps im Juni

BUCH:

Thilo Bode:

TTIP – Die Freihandelslüge

TTIP muss gestoppt werden! Das ist das Fazit Thilo Bodes nach seiner aufrüttelnden Analyse der Folgen des geplanten Freihandelsabkommens zwischen der EU und den USA: Mit der Verabschiedung des Abkommens würde ein Regelwerk in Kraft gesetzt, das in erster Linie Konzernen nützt, während es der Mehrheit der Menschen in den USA und Europa schadet. Es ginge zu Lasten von Verbrauchern, Arbeitnehmern und vielen kleinen und mittleren Unternehmen, zu Lasten der Umwelt und – das ist der wichtigste Aspekt – zu Lasten der Souveränität der Länder, in demokratischen Prozessen darüber zu entscheiden, welche Umwelt-, Verbraucher- und Arbeitnehmerrechte sie haben wollen. Das gilt es zu verhindern.



DVD:

Im Labyrinth des Schweigens

Der Film führt zurück in das Deutschland der 1950er Jahre: Das Wirtschaftswunder und die Rückkehr zur Normalität lassen die Aufarbeitung der Kriegsverbrechen in den Hintergrund rücken. Der junge Staatsanwalt Johann Radmann (Alexander Fehling) stößt durch die Recherchen des Journalisten Thomas Gnielka (André Szymanski) auf ein Geflecht aus Verdrängung, Verleugnung und Verklärung der jüngsten Vergangenheit Deutschlands. Von



„Auschwitz“ haben die meisten nie gehört oder wollen es so schnell wie möglich vergessen. Gegen den Willen seiner Vorgesetzten beginnt Radmann, sich mit den im Krieg begangenen Verbrechen zu beschäftigen, und gerät auf seiner Suche nach der Wahrheit immer tiefer in ein Labyrinth aus Schuld und Lügen. Doch was er schließlich ans Licht bringt, wird das Land für immer verändern...

Festplatz und Volleyballfeld locken

AUSSENANLAGEN AM GEMEINDEHAUS HOHENFELDE FERTIGGESTELLT

» Im Schwedter Ortsteil Hohenfelde wurde 2014 das neue Gemeindehaus eingeweiht. Im Rahmen der Baumaßnahme konnte auch der Gehweg am Haus neu angelegt werden. Doch die weiteren Arbeiten zur Erneuerung der Außenanlagen mussten auf das Jahr 2015 verschoben werden.

Im Frühjahr konnten durch den zuständigen Fachbereich 4 (Hoch- und Tiefbau, Stadt- und Ortsteilpflege) eine 30 Meter lange Blütenhecke und 2 Zierkirschen gepflanzt werden. Der Rasen auf dem Beet vor dem Eingang des Gemeindehauses wurde aufgearbeitet und eine weitere Hecke mit halbhoher Sträuchern als Abgrenzung zur Straße gepflanzt. Auch der vorhandene Spielplatz wurde mit einem neuen Federwipptier ergänzt.

Der Dorfgemeinschaftsverein und Ortsvorsteher Detlev Martens machten sich bei der Stadt dafür stark, auch eine Beleuchtung des Festplatzes und des Volleyballplatzes am neuen Gemeindehaus zu realisieren. Mit vereinten Kräften ist dieses Vorhaben jetzt gelungen. Der Verein hat in Eigenleistung den Kabelgraben für die Leitungsverlegung



In unermüdlicher Gemeinschaftsarbeit haben sich die Hohenfelder ein idyllisches Kleinod geschaffen.

hergestellt und die Firma Butting auf Bitte des Vereins einen Lichtmast gebaut. Die eigentliche Festplatzbeleuchtung wurde dann über die Stadtverwaltung beauftragt, betreut und abgenommen. Abschließend wurde durch die

Stadt noch Mutterboden und Rasensaat bereitgestellt, so dass im Rahmen eines Arbeitseinsatzes der Verein den Festplatz begradigen und Rasen neu angesät werden konnte. Mit dem Ergebnis können alle Beteiligten zufrieden sein. (öa)

Heimatverbundenheit trotz großer Entfernung

„ICH BIN EINE SCHWEDTERIN.“

» **Dieser Tage kam im Rathaus Post aus Hessen an. Auch dort ist das Schwedter Stadtjubiläum ein Thema. Sabrina Wuttke schreibt über ihre Oma, die im September unbedingt beim Stadtfest dabei sein möchte:**

Es gibt Menschen, wie Ingeburg Wuttke, die stark durchs Leben gehen, aus schwierigen Lebensabschnitten einiges an Willensstärke und jede Menge Mut mitgenommen haben und täglich dafür kämpfen, ein noch im Alter würdiges Leben führen zu dürfen. „Das geht – irgendwie – und doch ist es jeden Tag eine Aufgabe“, berichtet sie immer wieder aufs Neue. Mit einem starken familiären Umfeld und den wunderschönen Erinnerungen, verbunden mit der Heimat! „Ich bin eine Schwedterin“ – das sagt sie immer wieder mit Stolz und einer kleinen Träne im Auge, wenn man sie auf ihre Heimat anspricht. Geboren 1932 in Schwedt/Oder hat sie die Stadtverwandlungen mit all den vielen Facetten miterlebt, mit ihrem geliebten Mann, den Kindern und



Ingeburg Wuttke lebt seit zwei Jahren 650 km von Schwedt entfernt bei ihren Kindern und ihrer Enkelin.

Enkeln dort eine schöne Zeit verlebt. „Es war nicht immer leicht für uns, aber wir haben es geschafft, auch trotz der üblichen Altersbeschwerden und über 62 gemeinsamen Ehejahren, zusammen in unserer Wohnung leben zu können.“

Noch heute, spricht sie von gemeinsamen Einkäufen, Spaziergängen und Besuchen im Kulturhaus, als wäre es erst gestern gewesen. Die Stadt zu verlassen war eine schnelle, aber durchdachte Entscheidung. Die Liebe zu ihrem Mann,

Herbert Wuttke, hat ihr die Kraft und Stärke gegeben, sich noch einmal räumlich neu orientieren zu müssen.

„Schwedt hat sich zwar verändert, aber wer tut das denn nicht?! Heute lebe ich in Hessen – in einem Kurort nicht weit von Frankfurt am Main entfernt. Meine Kinder und insbesondere meine Enkeltochter kümmern sich wirklich toll um mich, seitdem ich nun hier mein neues Heim gefunden habe. Dennoch vergisst man auch im hohen Alter seine Wurzeln nicht und die ewige Heimatverbundenheit trotz der großen Entfernung. Es war ein großer Schritt für mich – aber die Erinnerungen kann mir niemand nehmen. Das bleibt – für immer!“

„Mein großes Ziel ist es nun, die Stadtfeier zum 750. Jubiläum in Schwedt mitzuerleben. Ich freue mich auf Freunde, Verwandte und alte Kollegen/innen, die mich und meine Familie in den vielen wirklich schönen Jahren begleitet haben. HEIMAT ist HEIMAT und das wird und soll sie auch immer bleiben. Auf ein Wiedersehen – in SCHWEDT!“

Denkmalführer der Stadt Schwedt/Oder

SPURENSUCHE IN DER REGION

» Kennen Sie Schwedt und seine Ortsteile? „Natürlich“, werden die Einheimischen im Brustton der Überzeugung sagen. Doch haben Sie schon vom Belgischen Haus in Kummerow oder vom Kleinen Schloßchen in Criewen gehört? Noch nicht? Dann schlagen Sie doch einfach mal nach!

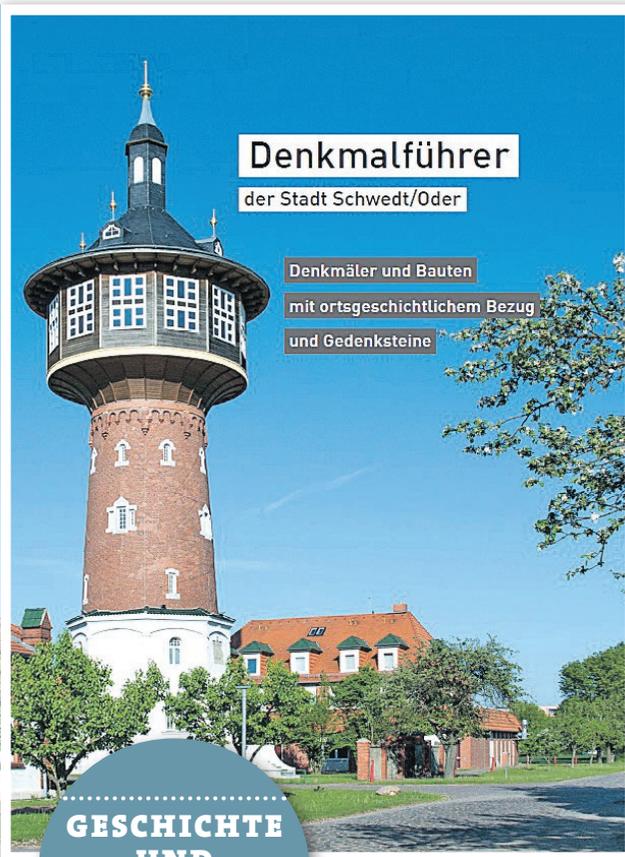
Ende vergangenen Jahres gab die Stadt Schwedt/Oder einen Denkmalführer heraus. Auf 252 Seiten trugen Rosemaria Zillmann, Doris Schulze und der Fotograf Harald Bethke dieses Nachschlagewerk zusammen. Der Denkmalführer gibt erstmals einen umfassenden Überblick zu den Denkmälern, Gedenksteinen und geschichtlich bedeutsamen Gebäuden in der Stadt Schwedt/Oder und ihren Ortsteilen.

Auf dem ersten Blick sieht man Schwedt seine 750-jährige Geschichte nicht an. Nur wenige historische Gebäude schmücken heute die Altstadt. Umso mehr erstaunt, was es alles zu entdecken gibt. Der Bogen der Schwedter Denkmallandschaft spannt sich noch weiter: von den archäologischen Funden vor- und frühgeschichtlicher Siedlungen zu mittelalterlichen Kirchen, von den Resten einer mittelalterlichen Grenzfestung,

über spätbarocke Bauzeugen, wie das Parkschlösschen Monplaisir und die ehemalige französisch-reformierte Kirche bis zur Gegenwart. Insgesamt gibt es in der Stadt und ihren Ortsteilen 56 bauli-

male wie der Wasserturm. In den Denkmalführer wurden auch über 100 Bauwerke einbezogen, die nicht unter Denkmalschutz stehen. Diese Objekte sind von sozial- und regionalgeschichtlicher bzw. architektonischer Bedeutung. Von ihnen kann man Aussagen über Stadttypik oder dörfliche Strukturen ableiten.

Das reich bebilderte Buch lädt Touristen und Einwohner ein, mit neuem Blick durch Schwedt zu streifen und die Stadt genauer unter die Lupe zu nehmen. Auf zahlreichen Erkundungsrouten wird man zu den Denkmälern im Stadtgebiet und in den zehn Ortsteilen geführt. Die kurzen Beschreibungen zur Architektur, Geschichte und Nutzung der Gebäude geben einen interessanten Einblick und vermitteln viel Wissenswertes zu den jeweiligen Objekten. Mit dem Buch ist eine anschauliche Publikation entstanden, die zu überraschen weiß und Lust macht auf mehr.



GESCHICHTE
UND
GESCHICHTEN

Teil 6

che, kulturgeschichtliche und technische Einzeldenkmale und Denkmalensembles.

Zur Denkmallandschaft gehören Herrenhäuser und Gutsanlagen, wie in Criewen und Zützen, administrative Bauten, wie das Vierradener Rathaus und das Amtsgericht, oder technische Denk-

Veranstaltungstipp:

Rosemaria Zillmann, eine der Autorinnen des Buches, und Thomas Sommer von der unteren Denkmalbehörde, der das fachliche Gesamtlektorat zum Buch inne hatte, halten am Mittwoch, dem 8. Juli 2015, um 10 Uhr im Lesesaal des Stadtarchivs, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5, einen Vortrag zu historischen Gebäuden in Schwedt/Oder.

INFO

Erhältlich in der Altstadtbuchhandlung, im Stadtmuseum und beim Tourismusverein
Preis: 12,50 EUR

www.kuechenland-c-b.de



INNOVATIVE WOHNIDEEN | BESONDERE KÜCHEN

markenküchen

Jeden letzten
Sonntag im Monat
SchauSonntag
14-17 Uhr

Maßgeplante Küchen und Raumelemente –
jetzt mit 0% finanzieren!

Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-12 Uhr | Tel. 03332 572222
Handelsstraße 17 | 16303 Schwedt/Oder

Küchenland
C&B

Immer etwas Besonderes.

* keine Beratung, kein Verkauf



Das Stadtmuseum Schwedt informiert

Schwedt in den 1960er Jahren

TREFFPUNKT PAVILLON ZEIGT DOKUMENTARFILME

» Schwedt als Filmstadt tritt bereits in den 1930er-Jahren mehrmals in deutschen Filmen in Erscheinung. Großen Bekanntheitsgrad erzielt vor allem der UFA-Spielfilm „Der Schwarze Husar“ aus dem Jahr 1932, der 2013 durch das Museum wieder in Schwedt gezeigt wurde. Doch wie sieht es mit Dokumentarfilmen aus? Das wird „Treffpunkt PAVILLON!“ am **Mittwoch, den 22. Juli 2015, ab 18 Uhr** mit Filmausschnitten beleuchten. Diese sind vom Stadtmuseum recherchiert worden und werden in Auszügen im Berlichsky-Pavillon vorgeführt. Dabei geht es um das Schwedt der Aufbauzeit in der jungen sozialistischen Republik.

Erst ab 1959, mit der Entscheidung für Schwedt als Standort eines Erdölverarbeitungswerks (EVW) wird die Stadt mehrmals Drehort für Dokumentarfilme. Erste Aufnahmen in Schwedt erfolgen im Zusammenhang mit „Der Augenzeuge“, der DEFA-Wochenschau, so von 1959 und 1964. Hier geht es um das Erdölverarbeitungswerk und die moderne Stadt Schwedt, die aus Ruinen

wieder und gleichzeitig neu entsteht. Junge Schwedter und Entscheidungsträger sind in den relativ kurzen Sequenzen zu sehen.

In dem Dokumentarfilm „Feierabend“ von 1964 stehen die Baustelle des Erdölverarbeitungswerkes im Mittelpunkt und die Menschen, die hier leben und arbeiten. Was machen die Arbeiter in einer rasant anwachsenden Stadt, in der es nicht viele Möglichkeiten für die Zeit nach der Arbeit, dem Feierabend gibt? Wo geht man hin? Was macht man – allein oder mit den Kollegen? In diesem dokumentarisch angelegten Film geht es weniger um die vorbildliche sozialistische Arbeit. Es wird gezeigt, dass man auch in der „Taiga“, wie die Arbeiter aus den südlichen Bezirksstädten das Gebiet und das EVW am Anfang noch nannten, gut leben kann. Der Film zeigt, dass man hier Spaß hat, trotz „Taiga“ – oder vielleicht gerade deshalb, dass man Tanzen und Bier trinken geht und zusammen diskutierend die Abende verbringt. Es entstehen Kulturgruppen, die sich im Theaterspielen probieren

und Laienkünstler, die der junge Künstler Axel Schulz anleitet. Oftmals erst spät nachts endet der Feierabend. Und egal wie der Abend war – das zeigt die Schlusssequenz – am nächsten Morgen, kalt und dunkel, holen die Busse um 5 Uhr die Bauarbeiter wieder zur Baustelle ab.

Ein weiterer Dokumentarfilm, „Asse“, wird 1966 in Schwedt gedreht. Er erzählt Episoden über die Monate des Einsatzes einer „Nottruppe“ aus Magdeburg, die zur rechtzeitigen Planerfüllung vor allem eines tun – schweißen. Der Bericht zeigt die Arbeit und den Alltag der Männer. Immer wieder sind auch kurze Stadtansichten zu sehen, verloren gegangene Gebäude, so der Abriss von Tabakscheunen. Auch hier zeigt das Stadtmuseum einige Ausschnitte.

INFO

freier Eintritt
Berlichsky-Pavillon
Lindenallee 26
www.schwedt.eu/stadtmuseum

Der Karthausclub informiert

Mit Passion in den Sommer

ES WIRD LAUT! ES WIRD GROSS! ES WIRD BUNT!

» Am letzten Samstag vor den großen Sommerferien, am **11. Juli 2015**, wird die Waldsportanlage am ehemaligen Waldbad in Schwedt wieder gerockt. Wir verbannen die Langeweile und läuten die schönste Zeit des Jahres ohrenbetäubend ein. Mit Petrus Hilfe öffnen sich um 15 Uhr bei schönstem Sonnenschein

unsere Tore zu den beiden Bühnen, die den Wald zum Beben bringen. Dann kommen bis in die Nacht hinein Festivalhopper und Fans von Punk- und Hardrock, Electronic und Electropop voll auf ihre Kosten. Aber auch Liebhaber des Deutsch-Rock und modernem Indie-Rap werden ihre Freude haben.

LINE-UP

16:30 Uhr Scheisse Einfach | 17:35 Uhr 8BCC | 18:40 Uhr Leoniden | 20:00 Uhr Captain Capa | 21:05 Uhr Bonsai Kitten | 22:10 Uhr Boykott | 23:30 Uhr Exclusive

Für die Zeit nach den Konzerten sind DJ-Sets und andere Möglichkeiten für einen gemütlichen Ausklang des Events geplant. Ihr habt noch keine Karten? Dann aber ran an die Rabatte! An den Vorverkaufsstellen kosten die Tickets 13,00 Euro und an der Abendkasse werden 16,00 Euro fällig. Im Kartenpreis ist die Nutzung einer extra eingerichte-

ten POTY-Buslinie der UVG am Veranstaltungstag eingeschlossen. Ihr kommt also vom ZOB oder der Innenlinie unkompliziert ab 14 Uhr, im Stundentakt, zum Festivalgelände und auch wieder zurück.



Foto: Stephanie Hagenstein

Wiederholungstäter gesucht zum 2. POTY-Festival auf der Waldsportanlage!

INFO

Festivalticket: 13 € (Abendkasse 16 €)
Org-Büro im Karthausclub, Karthausstr. 5
☎ 03332 22266
www.poty-festival.com,
www.karthausclub.de



Die Musik- und Kunstschule informiert

„The Music Messengers“ zu Gast in London

EIN REISEBERICHT VON MARY PETER



Die Schwedter Big Band sorgt traditionell beim Neujahrsempfang des Bürgermeisters für die musikalische Umrahmung des Abends.

» Wer nach London reist, darf sich über Regen und Nebel nicht wundern. Also wunderten wir uns auch nicht, freuten uns dafür umso mehr über die Begeisterung der Schulklassen der Queen's Park Community School. Die Konzertbesucher, alle Schülerinnen und Schüler der 7. und 8. Klassen hob es von ihren Sitzplätzen. Es war eine Wahnsinnsstimmung.

Die Schule selbst stellt jedes Jahr eine 40-köpfige Schülergruppe zusammen, die nach Europa reist. Natürlich haben wir sie für das nächste Jahr nach Schwedt eingeladen. Auf jeden Fall wissen die Schüler nun schon mal, wo die Uckermark liegt und dass es dort Leute gibt, die richtig guten Big Band Sound verbreiten.

Eine völlig andere Atmosphäre bot sich unserer Big Band dann im Südost-Londoner Peckham, einem Arbeiter-Verein, wo

wir zusammen mit einer Londoner Brass Band spielten. Für uns natürlich eine tolle Erfahrung. Im Club hatten wir den Eindruck, als hätte sich in den letzten 50 Jahren wenig geändert. Das Publikum, eher traditionell, bestand aus Freunden und Bekannten unserer Gastgeber und unseren ersten Londoner Fans, Queen's Park Schülerinnen und Schüler aus dem fernen Nordwesten. Nach dem Konzert zogen wir in die City, um abschließend das Londoner Kneipenfeeling zu erleben.

INFO

Ausstellung geöffnet Mo–Fr, 9–17 Uhr
Musik- und Kunstschule „J. A. P. Schulz“
Berliner Straße 56
☎ 03332 266311
www.schwedt.eu/musikschule

Kinderzeichnungen aus Witebsk

Umweltschutzthemen sind nach der Tschernobyl-Katastrophe in Weißrussland immer noch aktuell. Eine Schülergruppe der Kunstschule in Witebsk, alle im Alter von sieben bis zehn Jahren, hat die Probleme der Ökologie und die Rolle sowie Verantwortung jedes einzelnen für den Erhalt der Umwelt aufgegriffen und künstlerisch verarbeitet. Ein Teil dieser Arbeiten zum Thema „Passt auf die Erde auf“ kann in der Musik- und Kunstschule noch bis Oktober 2015 besichtigt werden. Die Ausstellung ist ein weiterer Schritt der gelebten Zusammenarbeit zwischen der Kunstschule in Witebsk und der Schwedter Musik- und Kunstschule. Bereits im letzten Jahr zeigten die Kunstschule Witebsk und das dortige Chagall-Museum Arbeiten des Internationalen Zeichenwettbewerbes. Im Herbst wird eine kleine Arbeitsgruppe der Musik- und Kunstschule nach Witebsk reisen.



Die Ausstellungseröffnung fand am 28. Mai 2015 statt.

Der Frischluft Brandenburg-Berlin e.V. informiert

Sommerferien in Schleswig Holstein

NOCH FREIE PLÄTZE FÜR SCHÜLERFAHRT

» Für die Sommerferienfahrt vom 16. bis 27. August 2015 bietet der Verein noch einige freie Plätze nach Glückstadt an. Die kleine Hafenstadt liegt an der Elbe zwischen Hamburg und Itzehoe und ist bekannt für seinen Matjes, aber auch als Erholungsort. Die Elbe und die Nordsee laden zu maritimen Entdeckungstouren und zum Erholen zu Land sowie auf, im und am Wasser ein. Hamburg lockt uns mit städtischer Abwechslung. Junge Schwedterinnen und Schwedter im Alter von 8 bis 16 Jahren sind herzlich eingeladen, mit uns einige garantiert schöne und erlebnisrei-

che Ferientage in Glückstadt zu verbringen. Die Fahrt ist für 30 Kinder und Jugendliche gedacht, die von fünf erfahrenen Jugendgruppenleiterinnen und -leitern begleitet werden. Los geht's mit dem Reisebus ab Schwedt/oder und Bernau. Unsere Unterkunft ist die örtliche, neu erbaute Jugendherberge am Hafen von Glückstadt in unmittelbarer Nähe zur Elbe und zur Innenstadt. Ein optimaler Ausgangspunkt, um wieder zu Fuß, mit Bahn und Bus viel Sehenswertes in der Region zu erkunden. Spaß, Sport & Spiel werden dabei natürlich nicht zu kurz kommen! Dieses Angebot

ist nur möglich dank einiger großzügiger Spender, dank der Fördermittel aus dem Landesjugendplan des Landes Brandenburg sowie dank der Zuschüsse der Stadt Schwedt/Oder und des Landkreises Barnim.

INFO

Anmeldeunterlagen bei Frischluft
Brandenburg-Berlin e. V.
☎ 03338 766422
E-Mail: post@frischluft-bb.de
www.frischluft-bb.de



FRISCHLUFT

Der TSV Blau-Weiß 65 Schwedt e.V. informiert

50 Jahre Turnen in Schwedt

DANKESCHÖN AN ALLE EHRENAMTLICHEN TRAINER UND HELFER

» Die Abteilung Turnen des TSV Blau-Weiß 65 Schwedt e. V. hat Grund zum Feiern: in den nächsten Tagen begeht sie ihr 50-jähriges Jubiläum. Gemeinsam mit dem BSG Aufbau Schwedt wurde die Abteilung am 30. Juli 1965 gegründet.

Viele Abteilungsleiter haben den Werdegang geprägt, jedoch wurde diese Zeit maßgeblich durch Manfred Paschke (verstorben 2012) bestimmt. Bereits in den 1970er Jahren arbeitete er als Trainer und übernahm später die Abteilungsleitung. Für viele Schwedter – insbesondere für Generationen von Schwedter Turnerinnen und Turnern – war er das Gesicht des Schwedter Turnsports.

Auch heute ist die Sportart äußerst populär. Derzeit verzeichnet die Abteilung etwa 300 Mitglieder; vom Vorschulturnen bis zum Frauensport im Seniorenalter. Um die Gruppen anzuleiten, sind 18 Übungsleiter ehrenamtlich tätig, die neben den wöchentlichen Trainingsstunden auch mit den Mitgliedern zu Wettkämpfen auf Landes- und sogar Bundesebene fahren. So manche Medaille und Urkunde haben sie dabei erworben. Regional sind sie zudem für Show-Auftritte bekannt, so konnte man die Turner beispielsweise bei der Sportgala im Rahmen des 45-jährigen Bestehens bewundern. Gerade bei solchen



Abteilungsleiter Frank Mehl mit seinen Schützlingen

Gelegenheiten wird die enge Zusammenarbeit mit dem Turnbezirk Oderland/Uckermark deutlich. Partnerschaftlich wird auch in Eberswalde, Strausberg und Frankfurt/Oder geturnt.

Bis 2009 war Schwedt ein Leistungstützpunkt. In den letzten Jahren steht nun das allgemeine Turnen im Vordergrund. An Nachwuchs und Nachfrage mangelt es nicht.

Ein großes Dankeschön gilt den ehrenamtlichen Trainern und Helfern,

die vor allem für den Bereich Vorschulturnen dringend Verstärkung brauchen. Und durch viele Unterstützer und die Stadt Schwedt/Oder ist es auch heute noch möglich, die Räumlichkeiten und Geräte zu nutzen. Auch hier sagen wir gern Danke! (fm)

INFO

<http://www.blauweiss65-schwedt.de/>

Der DRK Kreisverband Uckermark Ost e.V. informiert

Beratungsstelle umgezogen

» Seit 2008 erhält man in der Beratungsstelle für Menschen mit Demenz und deren Angehörige in der Biesenbrower Straße 9 Rat und Hilfe. Die Inanspruchnahme unserer Beratungsstelle und die abgeforderte Betreuung wuchs in den letzten Jahren stetig an.

Wurden 2008 noch 12 Familien etwa 26 Stunden in der Häuslichkeit betreut, so nahmen 2014 bereits 55 Familien Betreuungsleistungen in Anspruch. Damit summierte sich die Betreuungszeit auf insgesamt 2.030 Stunden. Nicht berücksichtigt sind hierbei einzelne Beratungsgespräche.

Auch die beiden Betreuungsgruppen, die 2008 und 2009 ins Leben gerufen wurden, erfreuen sich immer größerer

Beliebtheit. Für viele Pflegende wird die Möglichkeit, ihre an Demenz erkrankten Angehörigen gut betreut zu wissen, immer attraktiver und wichtiger, wollen sie doch so lange wie möglich ihren erkrankten Angehörigen zu Hause behalten.

Um der gestiegenen Nachfrage gerecht zu werden und die Betreuungsangebote weiter ausbauen zu können, haben wir uns nach anderen geeigneten Räumlichkeiten umzusehen. In Kooperation mit dem WOBAG-Angebot „(T) Räume“ ist dies nun möglich.

Im Mai erfolgte der Umzug in die neuen Räumlichkeiten und seit 1. Juni ist die Beratungsstelle in der Felchower Straße 13 geöffnet. Katrin Rieger, die

Leiterin der Beratungsstelle hofft, dass sich die Veränderungen schnell herum sprechen und sich auch weiterhin viele Menschen in der Beratungsstelle gut betreut und aufgehoben fühlen. Auch künftig können Rat- und Hilfesuchende hier Termine für individuelle Beratungsgespräche vereinbaren.

INFO

Geöffnet von Mo bis Do:
8:30–14:30 Uhr, Fr: 8:30–13:30 Uhr
Beratungsstelle für Menschen mit Demenz und deren Angehörige
Felchower Straße 13
☎ 03332 838510
www.drk-um-ost.de

Sommer-Ferien-Tipps

BETREUUNGSANGEBOT VON KARTHAUSCLUB BIS MEHRGENERATIONENHAUS

» Am 16. Juli beginnt die schönste Zeit des Jahres für alle Schulkinder – die Sommerferien! Für diejenigen unter euch, die noch keine konkreten Pläne haben und nicht nur „abhängen“ wollen, kommen unsere Ferientipps vielleicht gerade richtig. Die Stadt Schwedt/Oder hat auch in diesem Jahr einen Ferien-flyer herausgegeben, in dem die Klub- und Ferienangebote der verschiedensten Schwedter Einrichtungen und Vereine aufgelistet sind. Der Flyer liegt in vielen Kinder- und Jugendeinrichtungen aus und kann auch online unter www.schwedt.eu heruntergeladen werden. Schaut doch mal rein und macht mit! Wir wünschen euch tolle und erlebnisreiche Ferienwochen! Folgende Einrichtungen bieten über die Ferien oder an einzelnen Tagen oder Wochen ein Betreuungsangebot an:

- **Karthausclub**; Karthausstr. 5,
☎ 03332 22266
E-Mail: info@karthausclub.de
- **Mädchentreff**; Ehm-Welk-Str. 45
☎ 03332 417033
E-Mail: maedchentreff@swschwedt.de
- **Uckermärkisches Jugendwerk e.V.** (UMJW); Lindenallee 62a
☎ 03332 510953

E-Mail: umjw@gmx.de

- **Frauenzentrum**; Lindenallee 62 a,
☎ 03332 515757
- Biologischer Schulgarten e. V.;
Bruno-Plache-Str. 1
☎ 03332 32515
- **Jugendklub Külzviertel**;
Külzviertel 2d
☎ 03332 530058
- **Uckermärkischer Bildungsverbund**

gGmbH mit den Jugend- und Freizeittreffs in den Schwedter Ortsteilen;
Info: Kirchstr. 06,
☎ 03332 511278

- **MehrGenerationenHaus**
im Lindenquartier; Bahnhofstr. 11b
☎ 03332 835040
E-Mail: verwaltung@mgh-schwedt.de
- **Evangolisches Jugend- und Fürsorgewerk** g AG



Ein Besuch im Schwedter „Aquarium“ steht bei vielen Einrichtungen mit auf dem Programm.

Der DLRG-Kreisverband Uckermark informiert



Beim Baden immer einen kühlen Kopf bewahren

WASSERRATTEN UND -HELFER GESUCHT

» Der DLRG Kreisverband Uckermark wurde im März 2013 gegründet und ist damit der jüngste Kreisverband im Land Brandenburg. Unser derzeitiges Hauptziel ist die Ausbildung von Rettungsschwimmern, um die prekäre Situation der Unterversorgung mit einsatzfähigen Rettungsschwimmern in der Region, vor allem entlang der Oder, zu verbessern. Zu unserem Team gehören erfahrene Wasserretter, Schwimmtrainer, Mediziner, Bootsführer und Ausbilder, die alle gerne ihr Wissen an neue motivierte Mitstreiter weitergeben. Neben unseren eigenen Kameraden führen bei uns auch Trainer, Lehrer, Polizisten, Feuerwehrleute und viele mehr ihre Aus- und Weiterbildungen als Rettungsschwimmer durch. Bei uns gibt es nicht nur die Möglichkeit, die Ausbildung zum Rettungsschwimmer inklusive der Ersthelfer-Ausbildung zu absolvieren,

sondern auch Rettungssport (als Breitensport) zu betreiben. So könnt Ihr hier z.B. den sicheren Umgang mit Flossen, Rettungsboje und Rettungsbrett trainieren und das nicht nur in der Schwimmhalle, sondern auch im Freiwasser, also in den Gewässern der Uckermark. Vor allem in den Sommermonaten sind wir in der Uckermark und anderswo natürlich nicht nur zum Training unterwegs, sondern sichern in vielfältiger Weise Veranstaltungen von Schulen, Kitas, Vereinen, Kommunen usw. im, am und auf dem Wasser ab.

INFO

Herr Neumann
☎ 0162 6784651
E-Mail: info@uckermark.dlrg.de
Anmeldung „Swim & Run“:
www.uckermark.dlrg.de/swimandrun

2. Swim & Run Uckermark

Am 11. Juli 2015, um 9 Uhr findet die zweite Auflage des Duathlon, bestehend aus einer Schwimm- und einer Laufstrecke, am Peetzensee in Greiffenberg statt. Der Wettkampf ist ein wahres Naturerlebnis, in und rund um einen der schönsten und klarsten Seen der Region. Die Teilnahme ist offen für jeden ab 8 Jahre und wird in verschiedenen Altersklassen mit unterschiedlichen Distanzen ausgetragen. Anschließend startet das Strandfest mit der Siegerehrung sowie abendlicher Tanzparty und Höhenfeuerwerk.



Die AG City informiert

Wechsel im Vorstand

NEUE HERAUSFORDERUNGEN FÜR MATTHIAS STAMMERT VON DER WOBAG SCHWEDT EG

» Nach 20 Jahren Vorstandsarbeit bei der Aktionsgemeinschaft City Schwedt e. V. gibt Lutz Zwerg seinen Posten weiter. Der Inhalt seines Arbeitslebens ist vollgefüllt vom Reisen in allen Varianten. Gleich zwei seiner Reisebüros



Staffelstab erfolgreich übergeben.

stehen den Schwedtern zur Verfügung, um voller Vorfreude die entsprechenden Urlaubsdomizile zu finden. Und auch wer nach Schwedt kommt, ist bestens bei ihm aufgehoben. Sein centraHotel steht ganz im Motto „Erleben, Genießen, Entdecken“. Als Gründungsmitglied des Vereins sind seiner Initiative unzählige Aktionen, Festivitäten und der Anschlag für Sanierungen in der Innenstadt zu verdanken. Er wird der AG City aktiv treu bleiben und sagt mit einem entspannten Lächeln: „Der Verein ist zunehmend besser aufgestellt. Die Geschäftsstelle

arbeitet gut. Und ein neues Vorstandsmitglied gibt sicher auch noch weitere Impulse.“

Der Vorstandsvorsitzende der WOBAG Schwedt eG Matthias Stammert freut sich auf seine neuen Herausforderungen, weiß aber auch, dass er in „große Fußstapfen“ tritt. Die WOBAG ist bereits seit 1998 Mitglied und hat viele Aktivitäten begleitet. Im letzten Winter fand beispielsweise das erste Adventssingen auf dem Kirchplatz kooperativ mit dem Verein und den Uckermärkischen Bühnen statt und wird auch dieses Jahr fortgesetzt.

Die zwei Herren haben viel gemeinsam: ein fröhlich-optimistisches Wesen und viel Herzblut für die Region. Beiden gilt ein Dank für ihr intensives Wirken. Die Aktionsgemeinschaft City Schwedt e. V. freut sich auf viele weitere gemeinsame Vorhaben. Im Vorstand sind weiterhin Annekathrin Hoppe als Vorstandsvorsitzende sowie Dany Christin Herbelschmidt und Stefan Krasa bei der Mitgliederversammlung bestätigt worden.

Übrigens haben wir seit dem 1. Juni ein neues Mitglied: Das Geschäft „Papiertiger“ in der Vierradener Straße möchte damit sein regionales Engagement noch weiter ausbauen. Herzlich willkommen!

Schwedter Frischemarkt

Am Samstag, dem 4. Juli 2015 laden Händler aus der Region wieder zum Frischemarkt ein. Ab 9:00 Uhr bietet sich auf dem Kirchplatz der evangelischen Kirche wieder die Möglichkeit, Frischwaren wie Obst und Gemüse, Fleisch, Fisch, Kräuter, Käse und regional erzeugte Produkte zu erwerben.



Süße „Früchtchen“ aus der Saison schauen auch vorbei.

INFO

Geschäftstellenleiterin Ireen Kautz
Vierradener Straße 31
☎ 03332 517970
www.agcityschwedt.de

Vermessungs-Büro Riesebeck

- amtliche Vermessungen
- Bodenordnung
- Gutachten & Dienstbarkeiten
- und mehr ...

Altenhofer Str. 13a
16227 Eberswalde
Tel./Fax (03334) 38 70 13/(-15)

www.vermessung-riesebeck.de

RECHTSANWALTSKANZLEI CHARLES DREYDORFF

INTERNETRECHT
STRAFRECHT
FAMILIENRECHT
VERKEHRSRECHT
RECHTSSCHUTZ

Flinkenberg 27
16303 Schwedt/Oder
Telefon 03332 338348
Telefax 03332 338349
kanzlei@ra-dreydorff.de

www.ra-dreydorff.de

WERT

Hausgeräte und Küchen
Fachhandel und Kundendienst
www.wert-hgs.de, info@wert-hgs.de

Genießen Sie unseren Service

- * Planung
- * Montage
- * Wartung
- * Reparaturen

03332 23776
Ringstraße 2 in Schwedt

Wir gratulieren



Der Bürgermeister der Stadt Schwedt/Oder gratuliert allen Jubilaren im Juni!

EHEJUBILÄEN

zum 60. Hochzeitstag

Ehepaar Helga und Georg Schimanski

zum 50. Hochzeitstag

Ehepaar Inge und Reiner Panitzke
Ehepaar Christa und Helmut Borchers
Ehepaar Renate und Rolf Grundmann
Ehepaar Eveline und Lutz Beyer
Ehepaar Anngret und Eckhardt Bretsch
Ehepaar Renate und Egon Wendt

GEBURTSTAGE

zum 102. Geburtstag

Frau Margarete Spietschka

zum 90. Geburtstag

Frau Eduard Regelin
Frau Ruth Radecker
Herrn Walter Hohn
Frau Elfriede Thäns
Frau Irene Mau

Frau Hildegard Nickel

zum 85. Geburtstag

Karl-Heinz Böttiger
Frau Eva Lüdtke
Frau Ida Sawal
Herrn Dr. Hubert Schrödinger
Frau Christa Dutschmann
Frau Hildegunde Zimmermann
Frau Helga Suerbier
Frau Waltraut Gölz
Frau Rosa Kühl

zum 80. Geburtstag

Frau Ruth Rühl
Herrn Ehrenfried Fischer
Frau Ursel Schlegel
Herrn Dieter Drews
Frau Irmgard Rydzenski
Frau Johanna Drewelow
Herrn Günter Gawlista
Frau Elsa Moser
Frau Margarete Thörmer

Herrn Bernhard Thulke

Frau Gertrud Lobe
Frau Irmgard Butenhoff
Herrn Siegfried Böhme
Frau Inge Conradt
Frau Eva Schmidt
Herrn Dr. Manfred Hesselbarth
Frau Edith Meyn
Frau Lisa Genz
Herrn Klaus Köhler
Frau Ruth Schmidt
Herrn Wolfgang Lücke
Herrn Hans-Joachim Lüders
Herrn Werner Wolfram
Frau Brunhilde Russler
Herrn Eberhard Höpfner
Frau Elfriede Ferdinand

INFO

Frau Kerstin Giese
Rathaus Haus 2, Zimmer 265
☎ 03332 446-822
buergeranliegen.stadt@schwedt.de

Die WOBAG Schwedt eG informiert

WOBAG
DIE WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT

Baufortschritt in der Kranichsiedlung

BARRIEREFREIER AUFZUG IN EINEM DER HÄUSER EINGEBAUT

» In der Kranichsiedlung geht es hoch her, der Baufortschritt ist nicht zu übersehen. Ein Treppenhaus wurde komplett ausgeschnitten, um einen barrierefreien Aufzug einbauen zu können. Im zweiten und dritten Treppenhaus wurden die neuen Zugänge zum barrierearmen Fahrstuhl ausgeschnitten. Auch das Wechseln der Fenster sowie die Errichtung der neuen Balkone, die sich zur Zeit im Rohbau befinden, schreiten gut voran. Bewegte Bilder vom Baufortschritt live erleben? Einfach den QR-Code scannen und los geht's!



Die Montage der neuen Balkone erfolgte Ende Mai.

INFO

www.wobag-schwedt.de

IMPRESSUM

STADTJOURNAL SCHWEDT**er**LEBEN MIT AMTSBLATT

Das Stadtjournal „SCHWEDT**er**LEBEN“ erscheint in ausreichender Auflage nach Bedarf, mindestens monatlich.

Verantwortlich für den Inhalt des Stadtjournals:

Stadt Schwedt/Oder Der Bürgermeister,
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Lindenallee 25 – 29,
16303 Schwedt/Oder
Telefon 03332 446-306
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit.stadt@schwedt.de,
Internet: www.schwedt.eu

Verlag, Druck und verantwortlich für Anzeigen:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH
Panoramastraße 1, 10178 Berlin
Telefon 030 280945,
E-Mail: redaktion@heimatblatt.de,
Internet: www.heimatblatt.de

Die nächste Ausgabe erscheint am **25. Juli 2015**.
Anzeigenschluss ist am **8. Juli 2015**.

persönlich und individuell

ROTH in allen
Preislagen

BESTATTUNGEN
Berliner Str. 34 • Schwedt

Tag + Nacht
☎ (033 32) **51 02 91**

Veranstaltungen in Schwedt/Oder

Auszug aus www.schwedt.eu/veranstaltungenkalender

01.07. BIS 21.07.

Cowboy und Indianer im Oder-Center

► Oder-Center, Landgrabenpark 1 |
☎ 43370 | www.oder-center.de

01.07. | MITTWOCH

10:00 Uhr | „Ziemlich beste Freunde“

Weiterer Termin: 02.07., 19:30 Uhr
► Uckermärkische Bühnen,
Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt:
13,00 € | www.theater-schwedt.de

18:00 Uhr | Sommerlieder mit dem Schwedter Stadtchor e. V.

► Hotelgarten Altstadtquartier,
Fabrikstraße 2 | ☎ 835790 |
www.schwedt-hotel.de

02.07. | DONNERSTAG

18:00 Uhr | Konzert zum Schuljahresabschluss und Eröffnung der Jahresausstellung des Fachbereiches „Bildende Kunst“

Ob Klassik, Modern, Rock oder Jazz – die Höhepunkte des Schuljahres
► Musik- und Kunstschule, Berliner Str. 56 | www.musikschule-schwedt.de

04.07. | SAMSTAG

Waldfest in Gatow, Dorffest in Hohenfelde

10:00 Uhr | 20 Jahre Nationalpark Unteres Odertal

Bürgerfest
► Criewen, Nationalparkhaus, Lennépark |
www.nationalpark-unteres-odertal.eu

10:00 Uhr |

21. Sommerfest mit Spaßregatta

► Wassersportzentrum, Regattastr. 3 | Eintritt:
1,00/0,50 € |
www.wassersport-schwedt.de



10:00–18:00 Uhr | WOBAG-Genossenschaftstag – Mittsommer in der Uckermark mit Familien- und Sportfest

► Stadion Heinrichslust, Am Sportplatz 12 a | www.wobag-schwedt.de

15:00 Uhr | Klasse! Tanz

Tanzklassen der Musik- und Kunstschule zeigen ihr Können
► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str.

46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 7,50/4,50 € |
www.theater-schwedt.de

17:30 Uhr | Lebendige Zeitreise

Szenische Führung durch Schwedt
► Treff: Eingang Uckermärkische Bühnen | Tourist-Info | ☎ 2559-0 | Gebühr: 10,00 € | www.unteres-odertal.de

05.07. | SONNTAG

11:00 Uhr | Der Räuber Hotzenplotz

Ein Theaterstück für die ganze Familie. Weitere Termine: 13., 21., 28.07., 10:00 Uhr
► Uckermärkische Bühnen,
Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt:
15,00/9,00 € | www.theater-schwedt.de



15:45 Uhr | Live-Event: Wilhelm Tell

Live aus dem Royal Opera House London
► FilmforUM, Handelsstraße 23 | ☎ 449-290 | Eintritt: 19,50 € |
www.schwedt-filmforum.de

06.07. BIS 09.07.

22. Schultheaterfest der ubs

► Uckermärkische Bühnen,
Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 |
www.theater-schwedt.de

09.07. | DONNERSTAG

08:00 Uhr | Kirschenwanderung

► Parkplatz Uckermärkische Bühnen |
www.ssv-pck-90-schwedt.de

10:15 Uhr | Veteranenwandung „Landi-ner Heide“

► ZOB | www.ssv-pck-90-schwedt.de

20:00 Uhr | Fantasyspektakel „Die Verschwörung von Chorin“

Weitere Termine: 10., 11., 17., 18., 24., 25., 26., 31.07., 20:00 Uhr
► Uckermärkische Bühnen, Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt:
39,00/29,00/25,00/20,00 € |
www.theater-schwedt.de

10.07. | FREITAG

19:00 Uhr | Absolventenkonzert

Inga-Maria Hoppert, Querflöte
► Berlischky-Pavillon, Lindenallee 28 |
Eintritt: 5,00/3,00 € |
www.musikschule-schwedt.de

11.07./12.07.

Volks- und Kinderfest in Blumenhagen

11.07. | SAMSTAG

10:00 Uhr | Familienfest – 50 Jahre TSV Blau-Weiß 65 Schwedt e. V.

Kinderfest, 19. Seniorensportfest,
5. Uckermarkrundfahrt
► Bürger- und Sportpark Külzviertel |
☎ 419967 |
www.blauweiss65-schwedt.de

11:00 Uhr | Radwanderung „Leben in der Aue“

Mit der Naturwacht Tiere und Pflanzen entdecken
► Stadtbrücke | ☎ 516406 |
www.naturwacht.de

11:30 Uhr | Schwedter Stadtführung „Markgrafen – Tabak – Stadtumbau“

Weiterer Termin: 25.07.
► Tourist-Info, Vierradener Straße 31 | ☎ 2559-0 | Gebühr: 3,00 € |
www.unteres-odertal.de

15:00 Uhr | POTY-Festival 2015 PASSION OF THE YOUNG

► Waldsportanlage, Am Waldbad |
☎ 22266 | www.poty-festival.com

14:00, 16:00, 18:00 Uhr | 25. Brandenburgische Sommerkonzerte: Brandenburgisches Dorfkirchenkarussell

In allen drei Dorfkirchen von Criewen, Felchow und Berkholz-Meyenburg gleichzeitig Konzerte
► Dorfkirche Criewen | ☎ 0308904340 |
Eintritt: 39,00 EUR für 3 Konzerte | www.brandenburgische-sommerkonzerte.org

15:00 Uhr | Sportfest in Stendell

Abends Tanz
► Platz am Gemeindehaus | ☎ 033336 55966 | www.stendell.de

12.07. | SONNTAG

14:00–18:00 Uhr | Besuchertag im Uckermärkischen Feuerwehrmuseum

► Kunower Dorfstraße 23 |
www.feuerwehrhistorik-kunow.de

15.07. | MITTWOCH

10:30 Uhr | StadtrUMfahrt

Bustour zu Schwedter Geschichte, Altstadt, Industrie und Stadtumbau
► Hotel Altstadtquartier, Fabrikstr. 2 |
Gebühr: 9,00 €

IM JULI

16.07. | DONNERSTAG

08:00 Uhr | Wanderung „Um den Stübnitzsee“, ca. 10 km

► Parkplatz Uckermärkische Bühnen | www.ssv-pck-90-schwedt.de

18.07. | SAMSTAG

06:45 Uhr | Wanderung „Ins Ukraneland“, ca. 18 km

► Bahnhof | www.ssv-pck-90-schwedt.de

20:00 Uhr | Live-Event: André Rieu's Maastricht-Konzert 2015

► FilmforUM, Handelsstraße 23 | ☎ 449-290 | Eintritt: 17,00 € | www.schwedt-filmforum.de



19.07. | SONNTAG

11:00 Uhr | Max und Moritz

Ein Theaterstück für die ganze Familie. Uckermärkische Bühnen, ► Berliner Str. 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 15,00/9,00 € | www.theater-schwedt.de

22.07. | MITTWOCH

18:00 Uhr | Treffpunkt Pavillon

Schwedt in Filmen der 1960er-Jahre
► Berlichky-Pavillon, Lindenallee 28 | Infos: www.schwedt.eu/stadtmuseum

24.07. | FREITAG

19:00 Uhr | Sommer in der Stadt: Konzert mit den „Irish Cowboys“

Eröffnungsveranstaltung des Sommerprogramms mit irischem Essen, irischem Getränken und natürlich irischer Musik.
► Hotel Altstadtquartier, Fabrikstr. 2 | Gebühr: 9,00 € Abendkasse/8,00 € Vorverkauf im Hotel

30.07. | DONNERSTAG

18:30 Uhr | Sommer in der Stadt: Lesung „Die Dinge des Lebens – Schreiben von Anfang an“

Karin Mähling lädt auf eine Zeitreise unseres Lebens mit musikalischer Untermalung ein.
► Hotel Altstadtquartier, Fabrikstr. 2 | Gebühr: 5,00 € Abendkasse/4,00 € Vorverkauf im Hotel

Ausstellungen

„Stadt.Land.Fluss. 750 Jahre Schwedt/Oder“
noch bis 04.09.

► Rathaus, Lindenallee 25–29 | www.schwedt.eu/750

„Zeitensprünge. 750 Jahre Schwedter Geschichte“
10.05. bis 27.09.

► Stadtmuseum, Judenstr. 17 | ☎ 23460 | www.schwedt.eu/stadtmuseum

18.05. bis 24.07.

► Stadtarchiv, Rathaus Haus 2, Dr.-Th.-Neubauer-Str. 5 | ☎ 446-790 | www.schwedt.eu/stadtarchiv

„1945. Spurensicherung im unteren Odertal“**08.03. bis 27.09.**

► Stadtmuseum, Judenstr. 17 | ☎ 23460 | www.schwedt.eu/stadtmuseum

Fotoausstellung zum Festumzug der 700-Jahr-Feier von Heinersdorf (2013)**28.07. bis 18.09.**

► Stadtarchiv, Rathaus Haus 2, Dr.-Th.-Neubauer-Str. 5 | ☎ 446-790 | www.schwedt.eu/stadtarchiv

„Spiegelungen“**13.06. bis 24.07.**

Ausstellung der Ergebnisse des Internationalen Landschaftspleinairs

► Galerie am Kietz, Gerberstraße 2 | ☎ 512410 | Eintritt: 2 €, (1 € ermäßigt) | www.kunstverein-schwedt.de

„Urwerk(e)“ in der Kirche**19.06. bis 07.09.**

Arbeiten des Bildhauers Lars Wilhelm. Turmbesteigung möglich.
► Evangelische Kirche, Oderstraße 35 | ☎ 22083 | www.schwedt-evangelisch.de

Termine & Angebote von Kirchen und Einrichtungen

Evangelische Kirchengemeinde

www.schwedt-evangelisch.de

Kirche, Oderstraße 35 ► Konzert mit polnischen Kammerchor: 05.07., 17:00 Uhr ► Gottesdienst: 12.07., 10:00 Uhr ► Schuljahresabschluss-Gottesdienst: 15.07., 11:00 Uhr ► Abendmahlsgottesdienst: 19.07., 10:00 Uhr ► Sinfoniekonzert Deutsch-Polnisches Jugendorchester: 19.07., 17:00 Uhr ► Gottesdienst mit Geburtstagssegnen: 26.07., 10:00 Uhr

Gemeindebüro, -raum, Oderstraße 18, Telefon: 22083 ► **Frauenkreis**: 02.07., 14:30 Uhr

► **Bibelstunde**: 09.07., 14:30 Uhr

Gemeindezentrum, Berkholzer Allee 10, Telefon: 416573 ► Kinder-Keramikgruppe: 03.07., 16:00 Uhr ► Regio-JG: 03.07., 18:30 Uhr ► Gottesdienst: 05.07., 10:00 Uhr ► Junge Gemeinde: 10.07., 18:00 Uhr

Hohenfelde: Gottesdienst: 12.07., 14:00 Uhr
Stendell: Freundeskreis Feldsteinkirche: 14.07., 19:00 Uhr

Kunow: Gottesdienst: 19.07., 10:00 Uhr

Heinersdorf: Kaffeeandacht: 19.07., 14:00 Uhr

Katholische Kirchengemeinde

Pfarramt, Louis-Harlan-Straße 3, Telefon: 22091 www.schwedt-katholisch.de,

Messen: Di., Fr. 08:30 Uhr, Sa. 18:00 Uhr, So. 10:30 Uhr

► Abendmesse: Mi. 19:00 Uhr

Französisch-Reformierte Kirchengemeinde

Gemeindehaus, Karl-Marx-Straße 33 ► Friedensgebet: 21.07., 18:30 Uhr ► Gottesdienst in der evangelischen Kirche Kunow: 19.07., 10:00 Uhr

Freie Christengemeinde Schwedt

Rosa-Luxemburg-Straße 42 d, Telefon: 410403, www.fcg-schwedt.de,

Gottesdienst: So. 10:00 Uhr

Neuapostolische Kirche

Neuer Friedhof 2, Telefon: 22383, www.nak-berlin-brandenburg.de

Gottesdienste: So. 09:30 Uhr, Mi. 19:30 Uhr

MehrGenerationenHaus

Bahnhofstraße 11 b, Telefon: 835040/835758

www.mgh-schwedt.de (*mit Anmeldung)

► Frühstück im offenen Treff*, Mo.–Fr. bis 12 Uhr, u Elternberatung*, Di., 14-täglich

► Essen für die Seele, 11:30–13:00 Uhr (Mi., gerade KW)

► Frauentanzgruppe, Mi. 14:00–15:00 Uhr

► StrickCafé, 15:00–17:00 Uhr (Mi., ungerade KW) u Tai Chi*, Mi. 19:00 Uhr ► Line Dance*, Mi. 19:00 Uhr ► Salsa Latino&mehr*, Do. 18:30–21:30 Uhr, Fr. 19:00–20:30 Uhr

► Kinder- und FamilienCafé, Fr. 14:30–18:30 Uhr ► Englisch-Spielkreis*, Fr. 15:00 Uhr

Emissionsdaten der Kraftwerk Schwedt GmbH & Co. KG für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2014

Die KSC ist mit der Betriebsführung einer Verbrennungsanlage auf der Basis von Papierrest- und Ersatzbrennstoffen zur Erzeugung von Prozessdampf und Elektroenergie von der LEIPA Georg Leinfelder GmbH beauftragt.

Die Anlage ist nach der 17. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetz (Verordnung über die Verbrennung und Mitverbrennung von Abfällen -17. BImSchV) genehmigt und arbeitet seit 01.04. 2011 im genehmigungskonformen Betrieb.

Die Kalibrierung der Emissionseinrichtungen wurde im Zeitraum vom 05.08. bis 21.08. sowie 04. bis 06.10.2014 und die Überprüfung der Einhaltung der Emissionsbegrenzungen vom 04. bis 06.11.2014 durchgeführt.

Allgemeine Daten		
Verbrannte Menge im Berichtszeitraum	t	303.694,06
Betriebsstunden im Berichtszeitraum	h	7.677
Mittlere Rauchgasmenge	Nm ³ /h	209.970

Verbrennungsbedingungen		Genehmigungsbescheiden Nr. 075.00.00/06 vom 25.01.2008
Feuerraumtemperatur	°C	> 750
Mindestverweilzeit	s	4

Kontinuierliche Überwachung (Tagesmittelwerte)		Durchschnitt	Genehmigte Emissionen
Staub	mg/Nm ³	0,0	10
NO _x	mg/Nm ³	162,76	200
SO ₂	mg/Nm ³	0,38	50
HCL	mg/Nm ³	7,33	10
C _{gesamt}	mg/Nm ³	1,46	10
Hg	mg/Nm ³	0,00039	0,03
CO	mg/Nm ³	0,44	50

Einzelmessungen bezogen auf 11 % Vol-% O ₂ (Mittelwerte)		Messwert (Messungen im Zeitraum 04. bis 06.11.2014)	Genehmigte Emissionen
Cd + Tl	mg/Nm ³	0,0002	0,05
Sb, As, Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, V, Sn	mg/Nm ³	0,03	0,5
As, B(a)P, Cd, Co, Cr	mg/Nm ³	0,003	0,05
Benzo(a)pyren	mg/Nm ³	0,00	0,03
PCDD/PCDF (I-TEQ)	ng/Nm ³	0,001	0,1
HF	mg/Nm ³	0,03	1

Erläuterungen:

>	größer als	CO	Kohlenmonoxid
<	kleiner als	Hg	Quecksilber und seine Verbindungen, angegeben als Hg
/	pro Maßeinheit	Cd	Cadmium und seine Verbindungen, angegeben als Cd
°C	Grad in Celsius	Tl	Thallium und seine Verbindungen, angegeben als Tl
s	Sekunde	Sb	Antimon und seine Verbindungen, angegeben als Sb
t	Tonne	As	Arsen und seine Verbindungen, angegeben als As
mg	Milligramm (1 mg=0,001 g)	Pb	Blei und seine Verbindungen , angegeben als Pb
ng	Nanogramm (1 ng=0,000000001 g)	Cr	Chrom und seine Verbindungen, angegeben als Cr
Nm ³	Volumen eines Gases im Normzustand (273,15 K; 101,3 kPa)	Co	Cobalt und seine Verbindungen, angegeben als Co
Staub	Gesamtstaub	Cu	Kupfer und seine Verbindungen, angegeben als Cu
CO	Kohlenmonoxid	Mn	Mangan und seine Verbindungen, angegeben als Mn
NO _x	Stickoxide, Stickstoffmonoxid und Stickstoffdioxid,	Ni	Nickel und seine Verbindungen, angegeben als Ni
SO ₂	Schwefeldioxid und Schwefeltrioxid, angegeben als Schwefeldioxid	V	Vanadium und seine Verbindungen, angegeben als V
HCL	Gasförmige anorganische Chlorverbindungen, angegeben als Chlorwasserstoff	Sn	Zinn und seine Verbindungen, angeben als Sn
B(a)P	Benzo(a)pyren	PCDD/PCDF	Dioxine und Furane
C _{gesamt}	Organische Stoffe, angegeben als Gesamtkohlenstoff	I-TEQ	Toxizitäts-Äquivalent: Summenwert aus 17 verschiedenen Dioxiden und Furanen, die mit unterschiedlichen Äquivalenzfaktoren gewichtet werden
		HF	Fluorwasserstoff

Die mit den Genehmigungsbescheiden Nr. 075.00.00/06 vom 25.01.2008 und Änderungsgenehmigung Nr. 047.00.00/08 des Landes Brandenburg genehmigten Emissionen wurden im Rahmen der Einzelmessungen und im Durchschnitt im betrachteten Zeitraum eingehalten. Die Veröffentlichung ist mit dem Landesamt für Gesundheit und Verbraucherschutz, Referat Anlagen- und Umweltüberwachung Ost, Schwedt, abgestimmt. Als Ansprechpartnerin im Unternehmen steht Frau Birgit Rohstock unter der Rufnummer 03332-5814410 zur Verfügung.

MATTHIAS MARTIUS STEINMETZ UND STEINBILDHAUERMEISTER

Grabmale und Einfassungen · Bronzeschmuck
Fensterbänke · Treppenstufen · Fußböden
Küchenarbeitsplatten ... aus Naturstein

Schwedter Straße 36 · 16278 Angermünde · Einfahrt Lidl-Markt
Telefon/Fax 03331 29 79 41



A. KOSCHENZ Steinmetzmeister

- Grabmale, Liegesteine, Einfassungen, Bronzeschmuck
- Fensterbänke, Treppenbau, Kaminverkleidung
- Aufarbeiten alter Grabmale

alles aus Naturstein

Angermünde
Schwedter Str. 15
– gegenüber AH Ford –
Tel. 0 33 31 / 3 33 63

Schwedt (Oder) · Handelsstraße
– gegenüber Domäne –
Tel. 0 33 32 / 41 80 73
Di. u. Do. 10-12.30 u. 13.30 -18 Uhr

Samstag nach Vereinbarung



Wärmetechnik, Handels- & Service GmbH

- Heizung • Sanitär • Elektro
- Mess- und Regelungstechnik
- Solartechnik • Erd- und Flüssiggas
- komplette Badsanierung

Kunower Str. 25 | 16303 Schwedt /Oder
Tel.: 03332 4398-0 | Fax: 03332 439820 | www.whs-schwedt.de
E-Mail: w-h-s@swschwedt.de

24-h-
Havariendienst
0172.3101509

Küchen zum Leben. 25 Jahre Küchen-Qualität.

Schatz, ich möchte eine Küche mit dir!

Berliner Straße 21 | 16303 Schwedt/Oder
Tel. 03332 51 51 59 | www.kueche-co.de
schwedt@kueche-co.de | Inh. Ralf Prechel

KÜCHE & CO

**OHNE ANZAHLUNG UND 1.000 €*
ÜBER DAT FÜR IHREN ALTEN**

RENAULT Mégane Authentique 5-Türer 1.6 16V 110
Barpreis:
9.999 €

UVP des Herstellers:
16.400 €

99 €**
mtl. Leasingrate
ohne Anzahlung

RENAULT Mégane Authentique 5-Türer 1.6 16V 110 • Außenspiegel elektrisch einstell- und beheizbar • elektrische Fensterheber vorne • ESP • Fahrersitz höhenverstellbar • Klimaanlage • Tempopilot mit Geschwindigkeitsbegrenzer • **Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 9,4; außerorts 5,5; kombiniert 6,9; Co2-Emissionen (g/km): kombiniert 159 (Werte nach VO (EG) 715/2007)** • *Garantiert 1.000 € über DAT für Ihr Altfahrzeug bei Anzahlungnahme • **Zuzüglich 699 € für Bereitstellungs-kosten • monatliche Leasingrate: 99 € • Anzahlung: 0 € / Laufzeit: 60 Monate / 50 Tkm gesamt • Ein Angebot der König Leasing GmbH • Abbildung zeigt Renault Mégane 5-Türer mit Sonderausstattungen.

AUTOHAUS KÖNIG DER MENSCH IM MITTELPUNKT **WWW.RENAULT-KOENIG.DE**

Prenzlau, Schwedter Straße 82 J 03984-858414
Autohaus Gotthard König GmbH (Sitz: Kolonnenstraße 31/10829 Berlin)

Das **Stadtjournal SCHWEDTERLEBEN mit Amtsblatt** erscheint monatlich in einer Auflage von 19.300 Exemplaren.

Darüber hinaus gibt der Heimatblatt Brandenburg Verlag viele weitere Ortszeitungen heraus. In Ihrer Nähe:

• Angermünder Nachrichten mit Amtsblatt	7.500 Exemplare
• Anzeiger für Britz-Chorin-Oderberg	5.100 Exemplare
• Amtsblatt Gramzow	4.100 Exemplare
• Schorfheide-Bote Joachimsthal mit Amtsblatt	2.600 Exemplare
• Amtsblatt Oder-Welse	2.700 Exemplare
• Rödinger Prenzlau	10.500 Exemplare
• Amtsblatt Nordwestuckermark	2.400 Exemplare

Alle weiteren Informationen unter **www.heimatblatt.de**.

Trauer braucht keine zusätzlichen Belastungen.

Bestattungsvorsorge ist Entlastung im Trauerfall.

BESTATTUNGEN Kellner

Klosterstraße 35
Angermünde
Tel. 03331/32983

Auguststraße 11
Schwedt/Oder
Tel. 03332/512231
www.kellner-bestattungen.de



Für monatlich **49,90 Euro**
unendlich mobil sein –
 mit dem **VBB-Abo 65plus.**

Entdecken Sie z. B. mit Ihrem Enkelkind ganz Berlin und Brandenburg.

- Kostenlose Mitnahme eines Kindes unter 6 Jahren oder eines Hundes
- Von attraktiven Vergünstigungen bei den Kooperationspartnern profitieren
- Rund um die Uhr alle öffentlichen Verkehrsmittel im VBB nutzen

Weitere Informationen und den Abo-Bestellschein gibt es unter bahn.de/abo65

Die Bahn macht mobil.



Regio Nordost

www.wobag-schwedt.de

FAMILIEN+SPORTFEST

SCHWEDT // SPORTSTADION HEINRICHLUST // 04.07.15

10 - 18 UHR // EINTRITT FREI

Fußballturnier // Hüpfburg // Zorbing Bälle // Genossenschaftsspiele
 Handwerkermeile // Schminkstand // DFB Abzeichen vom FC Schwedt
 Riesentombola // buntes Programm // Bewirtungsstände

MMM - KANTINE SCHWEDT

○ Partyservice ○ Essenlieferung außer Haus

Inh.
Roland Klug
 – Küchenmeister –

Passower Chaussee
An der PCK, Str. I
16303 Schwedt/Oder

Tel.: 03332 46 22 20
Fax: 03332 2 68 93 42
klug.mmmkantine@gmx.de

LOKALER GEHT'S NICHT.

Ortszeitungen vom Heimatblatt Brandenburg Verlag

Präsentieren Sie Ihr Unternehmen mit einer Anzeige bzw. mit einem Firmenporträt im **SCHWEDTER RATHAUSFENSTER**

Auch wenn Sie sich per Familienanzeige (Geburtstag, Hochzeit, Todesfall) mitteilen wollen, wenden Sie sich an unseren Medienberater!

Uwe Rademacher
 Tel.: (0 33 31) 29 71 69
 Fax: (030) 57 79 58 18
 Mobil: (0176) 43 03 58 16
 E-Mail: rademacher-uwe@t-online.de

Ich berate Sie gern!